

Entwicklung von Wahlprüfsteinen für Moabit

Welche Themen brennen Ihnen unter den Nägeln?

Welche Fragen möchten Sie an die Politik richten?

Stadtteilplenum Moabit West am 17.05.2011

Open Space – Wahlprüfsteine für Moabit

- Anliegen formulieren
 - Wie geht Open Space?
 - in Gruppen oder alleine arbeiten
 - informeller Ausklang oder Ergebnisvorstellung
 - Rückmeldung nächstes Plenum
-

Anliegen: bezahlbarer Wohnraum

- Konzepte für bezahlbare Wohnungen für alle Bewohner Moabits bzw. gegen die rasant voranschreitende Mietpreiserhöhung.

Einberufen hat: Susann Wehrmann

Anliegen: Beschäftigungspolitik

- 2. Arbeitsmarkt muss qualitativ verbessert werden, darf nicht gekürzt, weggespart werden.
- Fort- und Weiterbildung für gering Qualifizierte

Einberufen hat: Elke Fenster

Anliegen: Bürgerbeteiligung/ Beteiligungsebenen/ Mitspracherecht, Transparenz von Prozessen

- Bürgerhaushalt- der Härteste wird sich durchsetzen
- Wem hört man zu? Wer darf etwas dazu sagen? Im Kleinen wie im Großen, Stadtteil, QM- Ebene, Rathaus...
- Ergebnisse müssen nicht erst dann mitgeteilt werden, wenn keine Änderung mehr möglich ist. AG's müssen Ergebnisse vortragen nach Rücksprache mit Jury

Einberufen hat: Hamm, Sabina

Anliegen: „Herrenideologie“ in der Gesellschaft und Diskriminierung

- Die Begegnung zu diesem Phänomen? Oder wie können Menschen davor geschützt werden?

Einberufen hat: Ihsan Atay

Anliegen:

- Einkaufen? Mehr grüne Flächen
- Spielhallenproblem

- Kriminalität
- Turmstraße lebe!
- Kino, Theater?
- Wo können junge Menschen ausgehen in Moabit? (tanzen...)

Einberufen hat: Raminta Kurklietyte

Anliegen: Wettbüros, Spielhallen, Drogen, Jugendarbeit, Familienhilfe

- Werden Wettbüros und Spielhallen die Erlaubnisse eingeschränkt oder das Gewerbe untersagt?
- Wie kann der Drogenkonsum und –verkauf unterbunden werden?
- Ausbildung und Arbeitsplätze für junge Menschen fördern
- Soziale Kompetenz der Familien unterstützen.

Einberufen hat: Celal Altun

Anliegen:

- Standards zu Angeboten der Berufsorientierung
- Schulstrukturen hinterfragen
- Evaluierung d. Schulen durch Schüler und Eltern auch in Bezug auf MSA
- Eltern an die Schule und in die Berufsorientierung holen und Gestaltungsräume geben
- Förderung duales und interdisziplinäres Lernen z.B. Schülerfirmen
- eingehen auf Schüler/innen nach Lerntyp
- regionale Wirtschaft ins Boot bringen
- junge Generation und Unternehmen zusammenbringen
- Schnittstellen und Vermittlungspotenziale stärken

Einberufen hat: Sabina Borath, Sabina Hamm, Ilkin Özisik, Wolfgang Höwener, Matthias Schnauss

Anliegen: Umplanung Parkumgestaltung, Kleiner Tiergarten und Ottopark

Ziel: Erhalt von 70 der nach Plan 115 zu fällenden Bäume.

- Im Rahmen der Förderprojekte Aktives Stadtzentrum Turmstr. wurde 2010 ein landschaftsplanerischer Wettbewerb zur Umgestaltung des kleinen Tiergartens/ Ottopark entschieden. Das Landschaftsplanungsbüro Latz und Partner hat einen Plan entwickelt und Bürgerinformation durchgeführt. Im Feb./ März 2011 wurde die Zahl der zu fällenden Bäume betont, die großen Bürgerprotest hervorrief.
- Heute wurde der Plan im BVV-Umweltausschuss beraten. Das Landschaftsgartenbüro ist zu Kompromissen bereit. bzw. zu Umplanung wenn die Politik es will. In der nächsten Woche soll es noch Änderungen geben und Kompromisse in Sache Baumfällungen, Sträucher, etc. Mischt euch ein, es ist noch etwas zu erreichen.

Einberufen hat: Rudolph Blais

Anliegen: Der Bereich Moabit-West ist verkehrstechnisch rechtsfreier Raum

- Frage: Muss erst ein Kind tot oder verletzt sein bevor Polizei und Ordnungsamt sich um Verkehrsprobleme (Sicherheit) kümmern?

Einberufen hat: Wolfgang Höwener

Anliegen: Moabit West verdient einen besonderen Fokus – benachteiligte Quartiere nicht aufgeben

- Sozialraumorientierte Haushaltspolitik
- Verstetigungskonzept für modellhafte Projekte (Bezirks- oder Landesebene)
- bezahlbarer Wohnraum
- bestehende Strukturen erhalten und weiter stärken (u.a. Bürgerbeteiligung)
- Einsatz der Politik erfolgreiche Arbeit zu überprüfen und sichtbar machen

Einberufen hat: Norbert Onken, Dagmar Lettner, Kadriye Karci, Gerald Backhaus, Susann Wehrmann, Rudi Blais